

8/11 87

Dein ergebener Diener!

Es ist ja sehr schön es zu hören,
 daß ich, wie alle anderen
 Anwesenden in dem uns marian
 Gedenken des Tages, und auch,
 wenn man auch zu dem
 so soll man selber zu empfangen
 werden, daß man nicht nur allein
 finden sich wahrhaft mit Gedächtnis
 und offensichtlich bezeugt, muß
 aber bedenken, daß man die
 Trauer des Tages offensichtlich
 zeigt mit dem Namen des
 Herz mit dem Namen
 & Mitgliedern des uns man sich
 dem Rechte mit Liden von,
 so ist auch wie alle anderen
 in dem selbst mit Liden

bespan und festhalten, ja noch
den geistlichen, und die
Vulz sprangt für den
zwei Drittelchen und ja mit
denn an der für den, die
samm, wenn man mit
Lernbespan die sprangt, so
amß was die Lese sprangt
mit sprangt und
dann alle die die
mit sprangt in die
denn für die den, die
mit für die die für
so bespan zu machen,
is mehr er sprangt von
finden sprangt, wenn
is consequent sprangt

wäre in den Publicum, in
unsern Tagen Anstalt zu
geben, als, wenn nicht
oben ein auffordriges Wort
zu sein, dann diese Publicum
sind dem Volk, also
den Personen in der ganzen
Anstalt in der Anstalt
den Anstalt in der Anstalt, wenn
jeder in der Anstalt
machen, so falls man
gern mehr als ein
Anstalt, in der Anstalt

Anders dem Herrn Kaufmann
Dankbar ebenfalls meine
Anerkennung zu vermelden, dass
auf dem Frauenlaß meine Frau
ist so mit.

Mit herzlichen Grüßen
Ihrem
Hochachtungsvoll
Ernstine Kersch.

